

Pressemitteilung

Audi und AutoForm vereinbaren partnerschaftliche Zusammenarbeit

Zürich, 15. Juni 2007. Unter dem Leitsatz „Keine Hardware ohne Software“ integriert die AUDI AG die AutoForm-Softwarelösungen in die gesamte Blechteil-Prozesskette. Für die AutoForm Engineering GmbH bedeutet das eine zunehmende und langfristige Nutzung der Software bei Audi sowie seinen Zulieferern. Mit Hilfe der AutoForm-Lösungen stellt Audi die Blechumformwerkzeuge und Blechteile zunehmend effizienter her und AutoForm unterstützt diese Fortschritte durch die schnelle und praxisorientierte Entwicklung der Software. Die Zusammenarbeit mit einem Unternehmen, dessen Werkzeugbau zu den weltweit modernsten und innovativsten Werkzeugherstellern gehört, ist Bestätigung und Ansporn zugleich für AutoForm.

Für Dr. Waldemar Kubli, Gründer und CEO von AutoForm, reicht die Zusammenarbeit mit Audi weit zurück. Bereits für seine Dissertation konnte er Audi als Industriepartner gewinnen. Der AutoForm-Gründer erklärt: „Es freut mich enorm, die über Jahre gewachsene Zusammenarbeit mit Audi weiter zu vertiefen. Immerhin handelt es sich um einen innovationsstarken Premium-Hersteller mit außerordentlichem Qualitätsanspruch.“

Das Ziel für beide Unternehmen ist die Weiterentwicklung der Softwarelösungen für die Produktion von Blechteilen. Die vereinbarte Zusammenarbeit ist zeitlich unbeschränkt. Optimierte Schnittstellen zwischen den Audi-Fachbereichen und den AutoForm-Entwicklern begünstigen die Zusammenarbeit und fördern einen anregenden Wissensaustausch. Eine Geheimhaltungsvereinbarung gewährleistet die Wahrung der Exklusivität von Ideen und Konzepten und sichert den Wettbewerbsvorteil für beide Seiten.

„Die Vereinbarung sehe ich als Anerkennung für unser beständiges Streben nach innovativen Lösungen. Die enge Zusammenarbeit mit Audi beflügelt, denn der Audi Werkzeugbau setzt Maßstäbe bezüglich Qualität, Effizienz, Technologie und Prozesssicherheit“, resümiert Waldemar Kubli.

AUDI AG

Die AUDI AG als Hersteller hochwertiger, sportlicher und progressiver Automobile ist eine der weltweit führenden Premiummarken. Die Führungsrolle manifestiert sich im Karosseriebau unter anderem in der Audi Space Frame Technologie, in Karosserien in innovativer Aluminium-Stahl-Hybridbauweise oder innovativen Verbindungstechniken und bekräftigt den „Vorsprung durch Technik“, das Markenleitbild von Audi.

Der Audi Werkzeugbau arbeitet als eigenverantwortliches Unternehmen innerhalb der AUDI AG und stellt sein Fachwissen den Marken Audi, SEAT, Lamborghini, VW, Skoda und Bentley zur Verfügung. Die Kompetenz der Sparte Werkzeugbau verdeutlicht der zweimalige Gewinn der Auszeichnung „Werkzeugbau des Jahres“ des Werkzeugmaschinenlabors (WZL) der RWTH Aachen und des Fraunhofer-Instituts für Produktionstechnologie (IPT) in den Jahren 2004 und 2006. Weitere Informationen über Audi sind unter www.audi.de erhältlich.

AutoForm Engineering GmbH

Die 1995 gegründete AutoForm Engineering GmbH mit Sitz in Zürich entwickelt und vertreibt auf die Automobil- und Blechbearbeitungsindustrie zugeschnittene Softwarelösungen zur Simulation von Tiefziehvorgängen und zur Unterstützung der Werkzeugkonstruktion. Im Bereich der Umformsimulation, des Werkzeug-Designs und der virtuellen Prozessoptimierung ist AutoForm der weltweit führende Softwareanbieter. Neben der Zentrale in der Schweiz befinden sich AutoForm-Niederlassungen in Deutschland, den Niederlanden, Frankreich, Spanien, Italien, den USA, Mexiko, Indien, China und Korea. In 15 weiteren Ländern ist AutoForm über lokale Vertriebspartner präsent. Zum Kundenkreis gehören alle namhaften Automobilhersteller und -zulieferer. Weitere Informationen über AutoForm sind unter www.autoform.com zu finden.



Blechteilsimulationen werden heute bei der AUDI AG vollständig mit der Software von AutoForm durchgeführt. Im Bild dargestellt ist das simulierte und zur Produktion freigegebene Türaußenblech des neuen Audi R8.

Falls Sie das Bild in höherer Auflösung benötigen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.